

Mitteilungsvorlage

Drucksachen-Nr. 0712/2021
öffentlich

Gremium	Sitzungsdatum	Art der Behandlung
Ausschuss für Schule und Gebäudewirtschaft	29.11.2021	zur Kenntnis

Tagesordnungspunkt

Sachstand Personalsituation im Fachbereich 8 (ohne die Abteilung 8-67 - StadtGrün)

Inhalt der Mitteilung:

In Zusammenhang mit der Beratung über neu einzurichtende Stellen für den Stellenplan 2022 geben die Fachbereiche nach Beschluss des Verwaltungsvorstandes in den Fachausschüssen einen kurzen Überblick über die aktuelle Personalsituation und -im Vorgriff auf die Vorlage des Fachbereiches 1, die in der Sitzung am 07.12.2021 in den Hauptausschuss eingebracht wird- einen Ausblick auf die im Stellenplan 2022 neu einzurichtenden Stellen. Da die Themen der Abteilung 8-67 im AIUSO beraten werden, wird die Vorlage für die Abteilung 8-67 separat von den restlichen Abteilungen des Fachbereiches 8 im AUISO eingebracht.

Sachdarstellung:

1. Personalsituation im Fachbereich 8

Der Fachbereich 8 setzt sich aus den Abteilungen 8-10 (Zentraler Dienst/ FB-Controlling), 8-24 (Gebäude- und Grundstücksverwaltung), 8-65 (Hochbau) und 8-67 (StadtGrün) zusammen. Wie bereits zuvor ausgeführt, wurde für die Abteilung 8-67 eine separate Mitteilungsvorlage für den AUISO gefertigt, so dass in dieser Mitteilung die Abteilung 8-67 nicht weiter thematisiert wird. In den restlichen Abteilungen des FB 8 sind 104 Stellen angesiedelt. Von den 104 Stellen sind 22,5 Stellen aktuell nicht besetzt, zudem ist eine Stelle mit einem Sperrvermerk versehen und kann nicht bewirtschaftet werden (Stand 02.11.2021). Die Ergebnisse der erst kürzlich abgeschlossenen Organisationsuntersuchung des Fachbereiches 8 zur Aufbauorganisation haben große Auswirkungen auf den zukünftigen Aufbau und die Ausrichtung des Fachbereiches 8. Mit der Umsetzung der Untersuchungsergebnisse wurde bereits begonnen. Betrachtet man die einzelnen Abteilungen des Fachbereiches 8, ergibt sich folgende Situation:

8-10 (Zentraler Dienst/ FB-Controlling)

In der Abteilung 8-10 sind fünf Stellen vorhanden. Außer einer mit einem Sperrvermerk versehenen 0,5-Stelle, sind alle Stellen besetzt. Nachdem 2021 eine Vollzeitstelle aufgrund der Übernahme von neuen Aufgaben erfolgreich zugesetzt wurde, besteht hier kein Stellenbedarf.

8-24 (Gebäude- und Grundstücksverwaltung)

In der Abteilung 8-24 sind seit dem 15.10.2021 drei Sachgebiete „Südliche Objekte“ (8-240), „Nördliche Objekte“ (8-241) und „Infrastruktur“ (8-242) mit 58,5 Stellen angesiedelt. Von den 58,5 Stellen gehören 48 Stellen zum operativen Bereich (Hausmeister/innen und Reiniger/innen). Eine 0,5-Stelle im Verwaltungsbereich ist mit einem Sperrvermerk versehen und kann nicht bewirtschaftet werden. Bei einer Sachbearbeiterstelle im Reinigungswesen läuft ein Stellenbesetzungsverfahren bereits zum wiederholten Mal. Bei zwei vakanten Hausmeisterstellen wird in naher Zukunft die Stellennachbesetzung erfolgen.

In 8-24 werden alle Themen in Bezug auf Gebäude, Grundstücke und Reinigung zusammengeführt. In den letzten Jahren sind der Koordinierungsaufwand und die Aufgabenvielfalt deutlich gestiegen. Viele Themen können mit dem vorhandenen Personal nicht mehr bewältigt werden.

Für den Verwaltungsbereich der Abteilung 8-24 wurde bereits in 2019 eine interne Stellenbemessung durchgeführt und eine Ist-Soll-Differenz von 4 Stellen festgestellt. Nachdem in 2019 eine Stelle zugesetzt wurde und mittlerweile die Abteilung nicht in der Lage ist, die ihr gestellten Aufgaben zu erledigen, wurden für den Stellenplan 2022 die Einrichtung von vorerst zwei weiteren Sachbearbeiterstellen für das Gebäudemanagement beantragt. Von der Beantragung einer dritten Stelle wurde zunächst bewusst abgesehen, da mit den Stellenanforderungen grundsätzlich vorsichtig umgegangen wird und eine unbegründete Stellenmehrung unbedingt ausgeschlossen werden soll. Insbesondere auch, weil nach der Umsetzung der Ergebnisse der durchgeführten Organisationsuntersuchungen Optimierungen vor allem im Bereich der Schnittstellen erwartet werden. Eine der beantragten Stellen wurde für den Stellenplan 2022 eingebracht und die Einrichtung der zweiten Sachbearbeiterstelle bis 2023 zurückgestellt (s. Punkt 2 und 3).

Im Rahmen der fachbereichsweiten Organisationsuntersuchung zur Aufbauorganisation wurde für die Abteilung 8-24 das Erfordernis festgestellt, ein weiteres Sachgebiet einzurichten. Daraufhin wurde am 15.10.2021 das neue Sachgebiet „Infrastruktur“ (8-242) geschaffen. Für die Führung des neuen Sachgebietes wurde für den Stellenplan 2022 die Einrichtung einer Sachgebietsleitungsstelle beantragt (s. auch unter Punkt 2 und 3 „SGL Hausmeister und Reinigung“). Neben der Übernahme der Leitung werden vom zukünftigen Stelleninhaber im Bereich des Reinigungsmanagements die Qualitätsprüfung und Qualitätssicherung und im Hausmeisterwesen folgende Aufgaben verantwortet: Aufgabendefinition, Arbeitsschutz und Arbeitssicherheit, der Aufbau von Vertretungsverbänden und Optimierung der Einsatzplanung.

8-65 (Hochbau)

Aufgrund der Umsetzung der Ergebnisse der Organisationsuntersuchung der Aufbauorganisation im Fachbereich 8 ist die Abteilung 8-65 seit dem 15.10.2021 in fünf Sachgebiete aufgeteilt. Zu den drei bestehenden Sachgebieten „Hochbauplanung“ (8-650), „Bauausführung“ (8-651) und „Haustechnik“ (8-652), sind zwei neue Sachgebiete „Objektmanagement“ (8-653) und „Gebäudesicherheit“ (8-654) hinzugekommen.

Die schwierigste Personalsituation im Fachbereich 8 ist in der Abteilung 8-65 vorzufinden. Das Wort Arbeitsüberlastung wird der Situation vor Ort nicht gerecht.

In 2020 wurde ein umfangreiches Stellenbemessungsverfahren für die Abteilung 8-65 durchgeführt. Als Folge wurden im Stellenplan 2021 13,5 Architekten- und Ingenieurstellen neu geschaffen. Der Abteilung 8-65 stehen somit insgesamt 39 Stellen zur Verfügung. Aktuell sind neben der Stelle der Abteilungsleitung und der Stelle der Sachgebietsleitung "Haustechnik" weitere 15,5 Stellen im Architekten-, Ingenieur- und Technikerbereich nicht besetzt. Zwei weitere Stelle werden im Januar 2022 frei, diese können jedoch zum Jahresbeginn aufgrund von zwei Neueinstellungen zum Teil aufgefangen werden.

Aufgrund des enormen Fachkräftemangels sind Dauerausschreibungen geschaltet. Die Stellen können nicht so schnell nachbesetzt werden, wie sie durch Fluktuation bereits wieder frei werden.

Für die dringend erforderliche Digitalisierung der Schulen (HA-Beschluss vom 19.03.2021) wurde für die Abteilung 8-65 ein zusätzlicher Stellenbedarf von insgesamt drei Ingenieurstellen für die Schaffung der passiven IT-Infrastruktur deutlich. Der Aufbau der IT-Grundstruktur ist in die bisherige Kapazitätsbemessung (Stellenplan 2021) nicht mit eingeflossen. Da der Bedarf voraussichtlich drei Jahre bestehen wird, befristete Ausschreibungen jedoch keinen Erfolg versprechen, wurden zur Vermeidung einer dauerhaften Stellenmehrung die Anbringung von kw-Gruppenvermerken für drei Sachbearbeiterstellen (EG 11), die ab 2025 greifen sollen, gleichzeitig mit der Stellenschaffung mitbeantragt.

Aufgrund der Entscheidung im Hauptausschuss vom 19.03.2021 sollte die personelle Ausstattung des FB 8 so verbessert werden, dass von 8-65 die Bauherrenvertretung für das Projekt „Stadthausneubau“ wahrgenommen werden kann. Da diese Aufgabe nicht Bestandteil der Kapazitätsbemessung in 2020 war, stehen im Hochbau dafür keine freien personellen Kapazitäten zur Verfügung, so dass für den Stellenplan 2022 eine Vollzeitstelle beantragt wurde (s. unter Punkt 2 und 3).

2. Notwendige Stelleneinrichtungen für den Stellenplan 2022

Zusammenfassend ergibt sich aufgrund der dargestellten Personalsituation folgende Notwendigkeit, im Stellenplan 2022 neue Stellen einzurichten:

OE	Aufgabenbereich/ Be- gründung	Ergebnis Stellenbemessung, Stellenbe- wertung	Umfang	Wert
----	-------------------------------------	---	--------	------

OE	Aufgabenbereich/ Begründung	Ergebnis Stellenbemessung, Stellenbewertung	Umfang	Wert
8-24	Gebäudemanager	<p>Bereits im Jahr 2019 hat der FB 8 eine Stellenbemessung in der Abteilung 8-24 vorgenommen. Grundlage hierfür waren Kennzahlen der KGSt, die mit der Veröffentlichung eines Kennzahlensystemberichts 2021 erneut bestätigt wurden. Demnach ergibt sich ein weiterer Stellenbedarf von 2,0 Stellen, um die an diese Abteilung gestellten Anforderungen zu erfüllen. Dies bestätigt auch die derzeitige Belastung der Mitarbeitenden in dieser Abteilung. Die geplante Schaffung eines weiteren Sachgebietes hat auf diesen Bedarf keine Auswirkungen.</p> <p>Hinweis: Zunächst wird nur eine Stelle mitgetragen, die andere Stelle wird bis 2023 zurückgestellt.</p>	1,0	EG 9c/ A 10
8-24	SGL Hausmeister und Reinigung	<p>Im Rahmen der laufenden Untersuchung zur Optimierung der Aufbauorganisation im FB 8 wurde deutlich, dass die an die Abteilung 8-24 gestellten Aufgaben mit der derzeitigen Organisation nicht bewältigt werden können. Insbesondere im Bereich des Hausmeisterwesens fällt auf, dass aufgrund fehlender Kapazitäten und Aufgabendefinition dringender Handlungsbedarf besteht. Gerade den besonders wichtigen Themen wie dem Arbeitsschutz und dem Aufbau von Vertretungsverbänden kann man derzeit in keiner Weise gerecht werden. Ein Zwischenergebnis der Organisationsuntersuchung ist daher die Gründung eines weiteren Sachgebietes „Hausmeister und Reinigungswesen“. Für dieses geplante Sachgebiet ist eine Sachgebietsleitung erforderlich, die aus dem derzeitigen Stellenbestand nicht geschaffen werden kann.</p> <p>Es ist ein Sperrvermerk zu setzen, bis die organisatorische Maßnahme vollzogen und der Bedarf realisiert ist.</p> <p>Hinweis: Die organisatorische Maßnahme wurde bereits am 15.10.2021 vollzogen und der Bedarf ist nun realisiert.</p>	1,0	EG 10/ A11

OE	Aufgabenbereich/ Begründung	Ergebnis Stellenbemessung, Stellenbewertung	Umfang	Wert
8-65	Techn. Projektleitung Stadthausneubau	<p>Mit Beschluss des Hauptausschusses am 19.03.2021 wurde entschieden, das Projekt „Stadthausneubau“ in veränderter Form weiterzuführen. Teil dieses Beschlusses war auch, dass die „personelle Ausstattung des FB 8 so zu verbessern ist, dass von dort in verantwortungsvoller Weise die Bauherrenvertretung wahrgenommen werden kann“. In der Konsequenz ist es nötig, eine technische Projektleitung für den Stadthausneubau zu schaffen.</p> <p>Es wird ein Sperrvermerk gesetzt, der bei einer mögl. Entscheidung für einen Stadthausneubau aufzulösen ist.</p>	1,0	EG 12
8-652	Ingenieure Haustechnik Schul-IT	<p>Für die dringend erforderliche Digitalisierung der Schulen (HA-Beschluss am 19.03.2021) ergibt sich in der Konsequenz in 8-65 ein weiterer Bedarf für die Schaffung der passiven IT-Infrastruktur. Diese zusätzliche Aufgabe ist in die bisherige Kapazitätsbemessung (Stellenplan 2021) nicht mit eingeflossen. Der Bedarf wird voraussichtlich drei Jahre bestehen. Befristete Ausschreibungen versprechen in diesem Bereich keinen Erfolg.</p> <p>Diese Anforderung wird mitgetragen. Voraussetzung hierfür ist die Anbringung eines kw-Gruppenvermerkes für 2,0 SB-Stelle (EG 11) ab 2025, um eine dauerhafte Stellenmehrung zu vermeiden.</p>	2,0	EG 11
8-651	Ingenieure Bauausführung Schul-IT	<p>Für die dringend erforderliche Digitalisierung der Schulen (HA-Beschluss am 19.03.2021) ergibt sich in der Konsequenz in 8-65 ein weiterer Bedarf für die Schaffung der passiven IT-Infrastruktur. Diese zusätzliche Aufgabe ist in die bisherige Kapazitätsbemessung (Stellenplan 2021) nicht mit eingeflossen. Der Bedarf wird voraussichtlich drei Jahre bestehen. Befristete Ausschreibungen versprechen in diesem Bereich keinen Erfolg.</p> <p>Diese Anforderung wird mitgetragen. Voraussetzung hierfür ist die Anbringung eines kw-Gruppenvermerkes für eine 1,0</p>	1,0	EG 11

OE	Aufgabenbereich/ Begründung	Ergebnis Stellenbemessung, Stellenbewertung	Umfang	Wert
		SB- Stelle (EG 11) ab 2025, um eine dauerhafte Stellenmehrung zu vermeiden.		

3. Konsequenzen bei Nichtbewilligung der beantragten der Stellen

8-24

Gebäudemanager

Wenn die Einrichtung der Gebäudemanagerstelle nicht für den Stellenplan 2022 beschlossen wird, so besteht die Gefahr, dass die Aufgaben, die an Vielfalt und Komplexität immer weiter zunehmen, nicht adäquat und fachgerecht bearbeitet werden können. Sogar die Erfüllung der Kernaufgaben wie der Objektbetreuung wird zukünftig nicht vollumfänglich geleistet werden können. Der Ausbau von OGS-Plätzen, die Verschärfung der Betreiberverantwortung und der Verkehrssicherungspflicht sowie der Fokus auf Klimaschutz und Digitalisierung stellen die Gebäudeverwaltung vor weitere Herausforderungen. Diese Entwicklungen können nicht unberücksichtigt bleiben und erfordern zusätzliche Personalkapazitäten.

SGL Infrastruktur (8-242)

Die organisatorische Maßnahme wurde bereits vollzogen und die Einrichtung des neuen Sachgebietes „Infrastruktur“ zum 15.10 2021 verfügt.

Das neue Sachgebiet benötigt eine Leitung. Wenn die Stelle der Sachgebietsleitung Infrastruktur nicht eingerichtet wird, werden insbesondere im Hausmeisterwesen die fehlende Standardisierung, Koordinierung und Optimierung zu der Verletzung von Arbeitgeberpflichten (Arbeitszeit und Arbeitsschutz) führen.

8-65

Ingenieur SB Schul-IT

Falls die insgesamt drei Ingenieurstellen für die Schul-IT in der Haustechnik und der Bauausführung nicht mitgetragen werden, wird sich die Digitalisierung an Schulen der Stadt Bergisch Gladbach weiter verzögern. Außerdem besteht die Gefahr, dass die Abwicklung des Förderprogramms „Digitalpakt Schule 2019 – 2024“ nicht rechtzeitig erfolgen wird.

Technische Projektleitung Stadthausneubau

Sofern die beantragte Stelle für die technische Projektleitung Stadthausneubau nicht mitgetragen wird, das Projekt „Stadthausneubau“ aber neu aufgelegt werden würde, wären in der Abteilung Hochbau keine personellen Kapazitäten vorhanden, um die technische Projektleitung zu übernehmen und die Fortführung des Projektes wäre von vornherein gefährdet.